

**Landratsamt Weilheim-Schongau  
- Gesundheitsamt -**



**Bescheinigung des Gesundheitsamtes  
§ 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz  
(IfSG)<sup>\*)</sup>**

**Name:** Muster  
**Vorname:** Max  
**Geburtsdatum:** 01.01.1990  
**Anschrift:** 82362 Weilheim, Musterweg 1  
**tätig bei:** Fa. Musterpower, D - 86899, Landsberg

wurde gemäß § 43 Abs. 1 IfSG schriftlich durch Aushändigung des Merkblattes des Robert Koch-Instituts sowie mündlich belehrt. Anhaltspunkte dafür, dass Hinderungsgründe nach § 42 Abs. 1 IfSG. bestehen, liegen nicht vor.

Weilheim, 11.11.2009

(Datum)

.....  
(Stempel und Unterschrift des Gesundheitsamtes)

\*) Diese Bescheinigung ist vom jeweiligen Arbeitgeber aufzubewahren und verfügbar zu halten.

**Landratsamt Weilheim-Schongau  
- Gesundheitsamt -**



**Bescheinigung des Gesundheitsamtes  
§ 43 Abs. 1 Infektionsschutzgesetz  
(IfSG)\*)**

<b>Name:</b>	<b>Muster</b>
<b>Vorname:</b>	<b>Max</b>
<b>Geburtsdatum:</b>	
<b>Anschrift:</b>	<b>82362 Weilheim, Musterwg 1</b>
<b>tätig bei:</b>	<b>Fa. Musterpower, D - 86899, Landsberg</b>

wurde gemäß § 43 Abs. 1 IfSG schriftlich durch Aushändigung des Merkblattes des Robert Koch-Instituts sowie mündlich belehrt. Anhaltspunkte dafür, dass Hinderungsgründe nach § 42 Abs. 1 IfSG bestehen, liegen nicht vor.

Weilheim, 11.11.2009

(Datum)

.....  
(Stempel und Unterschrift des Gesundheitsamtes)

## Erklärung

Im Anschluss an vorstehende Belehrung erkläre ich, dass mir keine Tatsachen bekannt sind, die ein Tätigkeitsverbot nach § 42 Abs. 1 IfSG für mich zur Folge haben könnten.

11.11.2009

(Datum)

.....  
(Unterschrift des Arbeitnehmers)

\*) Diese Bescheinigung ist vom jeweiligen Arbeitgeber aufzubewahren und verfügbar zu halten.

Bescheinigungen des Arbeitgebers  
über Belehrungen nach § 43 Abs. 4 Infektionsschutzgesetz \*)

Datum	Unterschrift des Arbeitnehmers	Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

\*) Nach Aufnahme der Tätigkeit und jährlich.